



Nachhaltigkeitsleitbild

Der Storchen Zürich gehört zur Gruppe «The Living Circle» – eine handverlesene Gruppe von erstklassigen Hotels und Restaurants an den kompromisslos schönsten Standorten, geführt von leidenschaftlichen Gastgebern.

Reis, Gemüse, Früchte, Honig, Wein und andere edle Gewächse – alles zaubern die eigenen Bauernhöfe gartenfrisch direkt auf den Tisch. Das ist The Living Circle – luxury fed by nature. Ob direkt an der Limmat im Herzen von Zürich, in einem Privatpark am Lago Maggiore oder auf angrenzenden Höhen mit atemberaubendem Blick gelegen – alle Mitglieder des The Living Circle haben einen starken Bezug zur Natur und bieten ihren Gästen unvergleichliche Erlebnisse. Die Geschichte der Liegenschaften von The Living Circle führt hunderte von Jahren zurück.

Der Storchen Zürich ist ein traditionsreiches Fünfsternehotel mit 64 stilvollen Zimmern und Suiten im Herzen der Zürcher Altstadt. Die lange Gastgebertradition und der ebenso herzliche wie persönliche Service sind überall im Haus spürbar – an der Réception, an der Conciergerie, im Restaurant La Rôtisserie, auf der Terrasse, im Sommer auf der Rooftop Bar The Nest oder auf der Piazza, in der Cigar Bar und der trendigen Barchetta, sowie in der eleganten Hotellobby. Vier Banketträume bieten Platz für bis zu 100 Personen und ein kleiner Fitnessraum rundet das Angebot ab.

Wie das Haus «Zum Storchen» zu seinem Namen kam, lässt sich nicht mit Bestimmtheit feststellen. Die Legende besagt, dass es seinen Namen durch ein seltenes schwarzes Storchenpaar erhalten hat, welches vor langer Zeit auf seinem Dach brütete. Sicher ist: 1357 wurde das «Hus zum Storchen» in den Steuerbüchern der Stadt Zürich zum ersten Mal erwähnt und etwas mehr als 100 Jahre später wird es explizit als Herberge bezeichnet. Heute ist der Storchen Mitglied der «Preferred Hotels & Resorts» und der «Responsible Hotels of Switzerland».

Seit 2007 ist der Storchen Zürich ISO-zertifiziert (ISO 9001:2015). Seit 2011 zusätzlich noch im Umweltmanagement (ISO 14001:2015). Ebenso nimmt das Hotel am Projekt «My Climate – cause we care» teil und ist im Umweltprogramm von Schweiz Tourismus bei Stufe «Swisstainable III» klassifiziert. Seit Anfang 2023 ist das Hotel im Gästebereich grösstenteils frei von Single Use Plastic (mit einigen definierten Ausnahmen, für die noch kein geeignetes Ersatzprodukt gefunden werden konnte – wie z.B. Klebeband).

Der Plastikabfall, der dennoch anfällt (hauptsächlich durch Folien, Behälter, Gebinde, ...) wird separat gesammelt und entsorgt. Als Ausgleich dafür unterstützen wir die Firma CleanHub, die in Asien Plastik aus dem Meer fischt und Strände von Plastik säubert.

Wichtiger Teil des Qualitäts- und Umweltmanagement-Systems stellt die Umweltpolitik des Storchen Zürichs dar. Dabei setzen wir auf folgende Leitsätze:

Qualitäts- und Umweltzirkel – Green Team

Unter der Führung des Quality & Sustainability Managers, treffen sich die Green Team Mitglieder regelmässig, um Ziele für den Betrieb zu definieren und Verbesserungen im Bereich Qualität und Nachhaltigkeit umzusetzen. Das Green Team lehnt sich dabei an die Vorschläge von «EarthCheck» und «My Climate» und wertet Gäste- und Mitarbeiterfeedbacks aus.

Führungskräfte:

- Wir setzen im Betrieb den Umweltstandard und fördern das Umweltbewusstsein der Mitarbeitenden.
- Gute Ideen und Verbesserungsvorschläge von unseren Mitarbeitenden im Bereich umweltschonendem Umgang mit Ressourcen belohnen wir mit Anerkennung.
- Wir informieren uns in unserem Fachgebiet über die Entwicklungen und Neuheiten, um einen weiteren Beitrag zum schonungsvollen Umgang mit Ressourcen zu leisten.
- Wir sorgen dafür, dass sich die Qualität und der Komfort für die Gäste durch das Umweltmanagement-System nicht beeinträchtigt werden.

Mitarbeitende:

- Wir gehen mit der Umwelt sorgfältig und achtsam um, indem wir Energie- und Wasserverbrauch sowie die Abfallmenge beschränken und verwenden umweltfreundliche und erneuerbare Stoffe.
- Wir bringen Vorschläge, wie wir unsere Umweltbilanz weiter verbessern können.

Gäste:

- Wir informieren unsere Gäste über unser nachhaltiges Handeln zum Umweltthema (z.B. auf der Website).
- Wir fordern unsere Gäste aber nicht aktiv zur Verhaltensänderung auf, versuchen sie aber zu sensibilisieren durch unser Verhalten.

Lieferanten:

- Ein jährliches Screening unserer Lieferanten erlaubt uns zu definieren, welche Lieferanten unsere Umweltphilosophie unterstützen.
- In einem jährlichen Gespräch mit den Hauptlieferanten werden Umweltziele definiert.
- Wir sensibilisieren unsere Lieferanten bezüglich umweltschonenden Umgangs mit Ressourcen und äussern unsere Erwartungen zur aktiven Unterstützung und Mithilfe im Bereich Umweltschutz.
- Bei der Planung von Anschaffungen beachten wir den Umweltaspekt und lassen uns bezüglich zukunftsgerichteter Technologien von einem unabhängigen Fachmann beraten.

Öffentlichkeit:

- Wir kommunizieren der Öffentlichkeit unseren Beitrag zur Verbesserung zum Umweltschutz dezent mit Stil, indem wir aufzeigen, was wir bereits machen und wo wir uns am Verbessern sind.



Der Storchen Zürich nimmt bei der Umsetzung des Qualitäts- und Umwelt-Managementsystems Rücksicht auf externe und interne Einflüsse. Im Rahmen der regelmässigen Verwaltungsrats- sowie Geschäftsleitungssitzungen werden diese externen und internen Einflüsse definiert.

Unser Ziel ist es, ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu fördern und gezielt umzusetzen. Dabei orientieren wir uns auch an den „Sustainable Development Goals“, den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung, die bis 2030 global und von allen UNO-Mitgliedsstaaten erreicht werden sollen.

Somit arbeiten wir aktiv daran die Umweltbelastung zu reduzieren in Zusammenarbeit mit all unseren Stakeholders und Partnern. Wir erarbeiten klare Ziele und verpflichten uns diese zu erfüllen in den Bereichen:

- Reduzierung von Nahrungsmittelabfällen (Fokusthema 2026 in Zusammenarbeit mit Foodways Consulting)
- Schutz unserer natürlichen Ressourcen
- Bevorzugung lokaler Mitarbeitender, Produkte, Lieferanten und Firmen
- Einhaltung der Prinzipien des fairen Handels
- Erfüllung aller gesetzlichen Vorgaben
- Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden, Gäste und Partner
- Stete Bestrebung der Verbesserung

Das Ganze ist ein dynamischer, aber auch anspruchsvoller Prozess. Wir sind überzeugt, dadurch einen klaren Mehrwert für unsere und die zukünftigen Generationen zum Erhalt unserer Natur zu schaffen, der uns auch Erfolg und Vorteile auf dem Markt verschafft.

Stephanie Meyer

Stephanie Meyer
Hotel Manager

Juli 2026